

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

68 (10.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Erstes Blatt.

Dienstag den 10. März

1885.

Konkursverfahren.

Nr. 5512. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bierbrauers Theodor Wagner in Mühlburg ist zur Prüfung der nachträglich beanspruchten Vorrechte Termin auf

Dienstag den 24. März 1885, Vormittags 9 Uhr,

vor dem **Großh. Amtsgericht** hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — bestimmt.

Karlsruhe, 2. März 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

Nachdem die Satzungen der Baugewerks-Innung zu Karlsruhe durch Beschluß Großh. Bezirksamts vom 10. v. Mts. genehmigt worden sind, ist nach Maßgabe der §§. 48—51 und 60—61 derselben die Wahl des Innungsvorstandes vorzunehmen.

Der Innungsvorstand besteht aus:

- einem Vorsitzenden und dessen Stellvertreter;
- einem Schriftführer;
- einem Kassenverwalter und
- fünf Beisitzern,

aus welchen letzteren diejenigen vorher bestimmt werden, welche in Hinderungsfällen den Schriftführer und den Kassenverwalter vertreten.

Zur Vornahme der Wahl wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 11. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaumt und werden sämtliche Mitglieder der Innung hiemit eingeladen, zu erscheinen.

Karlsruhe, den 2. März 1885.

Die Aufsichtsbehörde:

Schnebler.

2.2.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Mittwoch den 11. März, Abends 7 Uhr,

2.1. **VI. (letzter) Abonnements-Vortrag:**

Herr Baurat Professor **Baumeister:**

„Der evangelische Kirchenbau.“

Eintrittskarten à M. 1 in den Saal und 50 Pf. auf die Empore bei Müller & Gräff, Seminarstraße 6 und Zähringerstraße 94, sowie im Bureau des ev. Vereins und Abends an der Kasse.

Badischer Frauenverein.

Zeichenschule.

8.2. Am 13. April beginnen neue Kurse in obiger Schule. Der Unterricht im großen Kurs umfaßt: **Freihandzeichnen, Linearzeichnen, kunstgewerbliches Zeichnen und ornamentale Formenlehre.** Diese Fächer können auch einzeln besucht werden, ebenso wie die Spezialkurse in **Porzellanmalen und Blumenmalen nach der Natur.** Im **Holzschneiden nach schwedischer Art** wird ein Spezialkurs während der Monate März und April abgehalten.

Außer dem großen Kurs findet ein abgekürzter **kleiner Kurs** statt im **Freihand- und geometrischen Zeichnen.**

Anmeldungen für den ganzen Unterricht oder für einzelne Fächer desselben wolle man baldigst an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, im März 1885.
Der Vorstand der Abtheilung I (Gartenschloßchen, Herrenstraße 45.)

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die berechneten Mitglieder, deren Namen mit J u. K anfangen, werden gebeten, ihre Markensbüchlein heute Dienstag den 10. d. M. abzugeben und morgen den 11. d. M. die Dividende in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 10. März l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der **Waldstraße Nr. 67 (Karpfen)** nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau **Friederike Benzinger Wittwe** dahier gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Goldsachen, Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel, 1 Schlafsoffa, 1 Schreibsekretär, diverse Tische, Kommoden und Schränke, Bodenteppiche, Vorhänge, Spiegel, Bilder, 2 vollständige Betten, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe aller Art und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 7. März 1885.

Leop. Brombacher, Baijenrichter.

Waarenversteigerung.

Die öffentliche Versteigerung der zur Konkursmasse des Kaufmanns **Franz Berner** von Karlsruhe gehörigen Waarenbestände wird im Laden **Karl-Friedrichstraße Nr. 15** dahier, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in nachstehender Reihenfolge fortgesetzt:

Mittwoch den 11. März und Donnerstag den 12. März d. J.:

Thee (Becco und Soukong), Chocoladen, Cacao, Vanille in Stangen, Reis, Gerste, Tapioka, grüne Kernen, Erbsen, Linsen, Bohnen, Ories, Mehl, Rubeln, Mandeln, Haselnüsse, Zwetschgen, Birnen.

Bekanntmachung.

2.2. Die Anfertigung und Lieferung folgender Utensilien:

- 16 Kopfstühle,
- 3 Brettstühle,
- 5 Speisetragebretter und
- 58 Waschtische,

sowie die Erneuerung des Oelfarben-Anstrichs an mehreren Utensilien soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden und ist hierzu Termin auf

Freitag den 13. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des hiesigen Garnison-Bazareths, Kriegstraße 91 a, anberaumt. Die bezüglichen Offerten sind bis dahin verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift

„Lieferungs-Offerte auf Tischler-, resp. Anstrich-Arbeiten“

im genannten Bureau abzugeben, resp. einzusenden. Die Bedingungen liegen in dem diesseitigen Bureau zur Einsicht aus und müssen dieselben von den Submittenten vor dem Termin unterschrieben sein.

Karlsruhe, den 2. März 1885.

Königliches Garnison-Bazareth.

Beiertheim.

Lagerplatz-Verpachtung.

2.2. Die Gemeinde **Beiertheim** läßt ihren Lagerplatz zwischen der **Maxauer Bahn** und den Gebäudebesitzern der **Augustastrasse**, vornen die verlängerte **Karlstraße** und hinten **Major von Friedeburg Kinder**, auf der Gemarkung **Karlsruhe** liegend, eine Fläche von circa **51 Ar 66 Meter (574 Ruthen)** altes Maß, am

Mittwoch den 11. März,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem **Rathhause** in **Beiertheim** auf weitere vier Jahre verpachten.

Die Gemeinde ist auch geneigt, diesen Complex als Eigenthum zu veräußern, wenn mindestens **40000 Mark** als Angebot eingelegt werden.

Beiertheim, den 5. März 1885.

Gemeinderath.

Bürgermeister **Braun.**

F. Weber, Rathschr. br

Daglanden.

Rindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde **Daglanden** versteigert am

Mittwoch den 11. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem **Rathhause** einen zum **Ritt** untauglichen **Rindfasel**, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bürgermeister **Blauf.**

Apfel, Seife, Stearin- und Paraffinkerzen, Corinthen, Rosinen, Marronen, Kaffee, Würfelzucker in Kistchen, Kandis, Cigarren, Cigarretten, Rauchtobak, Cigarrenspitzen in Meerschaum zc. zc., Stöcke zc. zc.;

Freitag den 13. März d. J., Vormittags 10 Uhr:

200 Büchsen conservirte Gemüse, 144 Kg. gebrannter Kaffee, ca. 900 Kg. Kaffee, gelb, ca. 250 Kg. Kaffee, grün, } feine Sorten, in Säcken.

Karlsruhe, 7. März 1885.

W. Merke jun., Konkursverwalter.

2.1.

Fabrikversteigerung. Donnerstag den 12. März l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Schützenstraße 13, im 2. Stock, nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: gute Herrenkleider, 1 Schlafsofa, 1 zweiflüchtiger, nußbaumener Schrank, 1 große Kommode, 1 vollständiges Bett mit Kopfbarmatratze, 1 großes und 1 kleines Kinderbett, 1 Kinder-Schwagen und Stuhl, 1 sehr guter Krankenfahrstuhl, Zeitschriften und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. März 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Dünger-Abfuhr-Vergebung.

2.2. Die Abfuhr des Abtrittdüngers der Infanterie-Kaserne mit Pulvermagazinwache und Exerzierhaus im Hardtwalde, sowie der Dragonerkaserne in Karlsruhe wird am

Samstag den 14. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

für die Zeit vom 1. April 1885 bis 31. März 1886 im Bureau der Garnison-Verwaltung Karlsruhe nach den daselbst aufliegenden Bedingungen einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 4. März 1885. Königl. Garnison-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Friedrichsplatz 8 ist der 3. Stock von 6 Zimmern auf April oder später zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer im Hause, zwei Treppen hoch.

Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche zc., mit Gas- und Wasserleitung und sonst allen Bequemlichkeiten, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Kronenstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

Leffingstraße 24 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher auf den 23. April an eine ruhige, anständige Familie zu vermieten. Näheres Leffingstraße 1.

*3.3. Nowack-Anlage 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Dienstbotenstube, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Scheffelstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicherraum, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigenthümer, Beierthheimer Allee 2 im 2. Stock.

3.3. Schützenstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße, das andere in den Garten gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

Sophienstraße 8 ist im 2. Stock (gegenüber dem Hrn. v. Berchthold'schen Garten), eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, großem Alkov, Küche, Speicherraum, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten.

3.3. Steinstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern zc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*Stephanienstraße 15 ist die Parterre-wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wilhelmstraße 9 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, elegant ausgestattet, mit Salon, Balkon, Veranda, Badeeinrichtung, Centralheizung zc., auf 23. April zu vermieten.

Bähringerstraße 17a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wascher zc. auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Parterre.

Bähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Was-

fer zc. auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Parterre.

2.2. Im östlichen Stadttheile, nahe der Kaiserstraße, ist eine große Remise mit drei Thoren, welche nach dem Tagblatt vom 22. Februar bisher zur Aufbewahrung einer großen Haushaltung gedient hat, sofort wieder zu vermieten. Näheres Akademiestraße 6, 1 Treppe hoch.

In der Ruppurrerstraße ist eine schöne Wohnung, 2. Stock, von 5 Zimmern, 2 derselben mit Parquet, 1 Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8 im Hinterhaus im 1. Stock.

Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Im neugebauten Harze Luisenstraße 87 sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenbenutzung, Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 89 im 3. Stock.

Auf 23. April l. J. ist die Wohnung Leopoldstraße 51, parterre, bestehend aus 6 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.2. Auf 23. April ist ein großes Zimmer mit Küche nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 17 im Laden.

Villa zu vermieten.

Beierthheimer Allee 24 ist eine neu erbaute Villa, bestehend aus 10 Zimmern, 4 Mansarden, 2 Badekabineten, 2 Küchen, Trockenständer, großen, gewölbten Kellerräumen, mit Balkon, Veranda und Gartenanlage und freier Aussicht in's Gebirg, auf 23. April im Ganzen oder in zwei Wohnungen zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhause Karlsstraße 71.

Für Weinbändler.

3.3. In der Nähe der Bahn und des Hauptsteueramtes ist eine schöne Wohnung von 2, 3 bis 6 Zimmern nebst großen Kellerräumlichkeiten billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

6.5. Leopoldstraße 11 ist eine große Schreinerwerkstätte mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Wilh. Schindler, Waldstraße 22.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr schöner Laden mit ansehender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Ein Spezerei- und Viktualien-Geschäft mit Wohnung

in guter Lage hiesiger Stadt per sofort oder auf April zu vermieten. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. D. 100.

Wohnungs-Gesuch.

* Der Unterzeichnete sucht für einen nach hier versetzten Beamten auf sogleich oder 23. April eine Wohnung von 3 großen bezw. 4 kleinen Zimmern nebst Zugehör. Anerbietungen mit Angabe des Preises sieht entgegen. Bachmann, Postsekretär, Schützenstraße 74.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Bahnhofstraße 32 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wilhelmstraße 37 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Akademiestraße 57 im 3. Stock.

*2.1. Schützenstraße 78, parterre, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schönes und gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Bähringerstraße 15, parterre.

* Ein hübsch möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 15, zwei Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuch.

*3.2. Eine den höheren Ständen angehörende ältere Dame sucht in gutem und stillem Hause oder in feingebildeter Familie 2 möblirte Zimmer mit Pension unter mäßigen Bedingungen, womöglich im Westend, Bismarck-, Stephanienstraße oder im Hardtwaldstadttheil, zum 1. April. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. T. 1000.

Gesucht

werden zwei geräumige, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer, für Bureau geeignet, sofort oder spätestens zum 23. April am Friedrichsplatz oder in dessen nächster Nähe. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter O. M. 2 abzugeben. 2.1.

Dienst-Noträge.

2.2. Für eine kleine Familie wird ein Mädchen als Köchin gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Bahnhofstraße 22 im ersten Stock.

2.2. Ein treues, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen, waschen, putzen und bügeln kann, findet auf Ostern dauernde Stellung: Kaiserstraße 14a im Laden.

3.2. In ein feines Herrschaftshaus wird eine tüchtige Köchin gesucht (hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert, hingegen sind Zeugnisse erforderlich) durch Kasz's Bureau, Waldstraße 37.

5.2. Köchinnen für Hotels, Restaurants und Privat-Herrschaften, sowie Zimmermädchen, Kindermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, finden für sofort und auf Opern-Saison- und Jahresstellen durch Kasz's Bureau, Waldstr. 37.

* Ein einfaches Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Ostern Stelle: Leffingstraße 8 im 2. Stock.

Ein gut empfohlenes Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit auf 15. März gesucht: Westendstraße 32 im 1. Stock.

* Ein fleißiges, braves Dienstmädchen wird von einer kleinen Familie gesucht: Luisenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie bei gutem Lohn gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Hirschstraße 44 im untern Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

2.2. Eine tüchtige Person, welche der bessern Küche vorstehen kann, auch das Nähen und Bügeln versteht, sowie ein gewandtes Zimmermädchen mit langjährigen Zeugnissen suchen auf Ostern Stellen durch Kasz's Bureau, Waldstraße 37.

*2.1. Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln sowie im Serviren bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen in Wäldburg, Kaiserstraße 37 b im Laden.

2.2. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, sowie ein einfaches, nettes Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide gut empfohlen, suchen auf Ostern Stellen durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle auf Ostern. Zu erfragen Bielandsstraße 6 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Steinstraße 29 im Hinterhaus.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 54 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kellner finden Saison- und Jahresstellen durch Urban Schmitt, Haupt Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Anstreicher-Gesuch.

* 2-3 tüchtige Anstreicher sofort gesucht: Besingstraße 46.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Kellnerinnen

suchen und finden lohnende Stellen durch Kast's Bureau, Waldstraße 37. 2.2.

Stelle-Antrag.

Tüchtige Verkäuferinnen sowie Lehrmädchen werden für ein Wäsche- und Weißwaren-Geschäft sofort gesucht: Lamm- und Kaiserstraßen-Ecke.

Mäherinnen gesucht.

Es werden per sofort einige Mädchen gesucht, welche in der Damenconfection thätig waren. Lammstr. 8, E. Ren, Eingang Kaiserstr., Damen-Mantel-Fabrik.

Dienstpersonal

für bessere Stände empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Lehrmädchen-Gesuch.

65. In einem hiesigen Manufactur- und Confections-Geschäft ist für ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenes junges Mädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen. Offerten unter Z. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein Lehrling kann sofort oder später in meinem Drogen-, Material- u. Farbwaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen eintreten.

W. Spitz.

Droguerie- und Materialwarenhandlung, Waldstraße 95.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In einem hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäfte findet ein junger Mann, aus guter Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, Aufnahme in die kaufmännische Lehre. Offerten unter G. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Für ein Mädchen, welches hier kochen lernen will, wird Aufnahme in eine gute Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köche und Kellner,

Hausburschen u. s. w. für Hotels und Restaurants suchen Stellen durch J. Müller, Vermittlungsbureau Germania, Adlerstraße 36. 10.2.

Eine gesunde Schenkammer

sucht eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal aller Branchen

sucht und findet die besten Stellen für sofort und auf Ostern durch Kast's Bureau, Waldstraße 37. 5.3.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine Frau wünscht die Bedienung einer Dame oder eines Herrn gegen freie Wohnung zu übernehmen. Dieselbe empfiehlt sich auch im Waschen, Putzen und Bügeln. Offerten gütigst abzugeben: Kaiserstr. 59, Vorderhaus, 2. Stock links.

Handschuhwascherei.

Handschuhe in allen Arten und Farben werden schön gewaschen, sowie Federn schön gewaschen und geträufelt: verl. Karlstraße 67 im 2. Stock.

Haus

feil in der Stephaniensstraße, zweistöckig, unten 4, oben 5 Fenster. Fester Verkaufspreis 33000 M. Näheres auf Anmeldung im Kontor des Tagblattes unter Nr. 80. 3.3.

Gehaus auf der Kaiserstraße

in bester Geschäftslage mit drei großen Läden, allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattet, und nachweislich vorzüglicher Rente ist zu verkaufen. Preis 180 000 M. Bedingungen sehr günstig. 3.3.

E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132

Haus-Verkauf.

2.1. Ein Haus mit Schlossereleinrichtung ist unter annehmbaren Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter B. F. beliebe man im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen zu wollen.

Möbel-Verkauf.

2.2. Schifftonieres, Spiegelschränke, zweistöckige Kästen, Bücherschränke, Kommoden, Schreibtische, Waschkommoden, Arbeitstische, viereckige Tische, mehrere Kanapés, Chaisos-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, 2 sehr schöne französi. Bettstellen mit Rost, sowie Spiegel sollen billigst verkauft werden durch das Auktions-Geschäft von E. Fischmann, Bähringerstraße 29.

Möbel-Verkauf!

Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei P. Hirt, Rüppurrerstraße 17.

Gelegenheits-Kauf.

2.2. Eine elegante Pfeilerkommode mit großem Spiegel, eine Waschkommode mit Marmorauflage und ein Ovaleisch, sämtliches in Kirschbaum, sind mir von einer Herrschaft wegen Sterbefalles zum Verkauf übergeben worden.

E. Fischmann, Auktions-Geschäft, Bähringerstraße 29.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Ein gut erhaltener Fahrstuhl von Fischer in Heidelberg ist zu verkaufen: Bismarckstraße 22 im untern Stock.

* Ein gut erhaltenes Kinderstuhlgelächchen sowie ein fast noch neuer Konfirmandenrock sind billig zu verkaufen: Linkenheimerstr. 9 (Gasthaus zum Mohren), Eingang Stephaniensstr., 2. Stock.

* Sehr billig zu verkaufen: eine gebrauchte, lazarische Mainzer Bettlade mit Rost, sowie eine wenig getragene, weiße, ächte Damenhutfeder: Luisenstraße 37 im 2. Stock.

* Zu verkaufen wegen Bauens: junge Obstbäumchen u. s. w., gute Rebstöcke, gelbe, frühe Stachelbeer- sowie schwarze und rothe Johannisbeerstöcke, weiße Herbst-Asternstöcke u. s. w.: Augartenstraße 15 und 17.

*2.1. Zu verkaufen: 1 Bett, 1 Schrant, 1 Pfeilerkommodchen, 1 Waschtisch, 1 Spielisch. Einzu- sehen von 10 bis 12 Uhr: Schloßplatz 14, parterre.

Ein weißes Konfirmandentkleid

ist billig zu verkaufen: Marienstr. 43, 3. Stock. *2.2.

Tafelklavier

von Pipp in Stuttgart, wie neu, ein ganz vorzügliches Instrument, Baliffander, 7 Octaven, habe im Auftrag preiswürdig zu verkaufen.

S. Maurer, Pianoniederlage, Friedrichsplatz 11. 3.3.

Pianino,

ein elegantes, hat im Auftrage billigst zu verkaufen: **E. Fischmann, Bähringerstraße 29.**

Tafelklavier,

ein noch gut erhaltenes, für Anfänger geeignet, wird um billigen Preis verkauft: Bahnhofstr. 26 im 2. Stock. *2.1.

Eine zinkene Badewanne

ist mit oder ohne Ofen billigst abzugeben: Alademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde. *

ALTES GOLD SILBER.
Juwelen kauf stets zum höchsten Wertne
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaiserslr. 163 d. Höel Erbprinzen gegenüber.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter kupferner Waschkessel wird zu kaufen gesucht. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. abgegeben werden.

* Ein noch gut erhaltener Bernerwagen wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Den allerhöchsten Preis
für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber zc. zahlt
Ed. Lämmle,
101 Kaiserstraße 101.

Leere Packfässer
werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Sp. an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine kinderlose Familie, welche große Liebe zu Kindern hat, wünscht ein Kind in die Pflege zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Rechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit,
per Flasche egl. Glas
Burgunder I. 90 Pf.
Burgunder II. 70 Pf.
die gleichen Qualitäten in Fäßchen von 20 Liter an bezogen zu M. I.— und 80 Pf. per Liter,
empfehlen **Julius Hoeck,**
Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Vorzügliche weiße Tafelweine
in Fäßchen von 20 Liter an
à 45 bis 90 Pf. per Liter
empfehlen die Weinhandlung
Max Homburger,
12.8. 30 Kronenstraße 30.

Von dem beliebtesten
indischen Thee
mit neigiger Schutzmarke
sind auf Wunsch des geehrten Publikums nun auch
1/4 Pfd.-Packot, engl. Gewicht, à 1 M. eingetroffen und zu haben
in Karlsruhe bei
Victor Merkle, Friedr. Wickersheim, Louis Bauer, Hoflieferant, F. W. Pfaff, Kaiserstraße.

Nechte
Kieler Sprotten
 per Pfund 65 Pf. 2.2.
 treffen heute ein bei
And. Dörtzbach,
 Ecke der Bürger- u. Blumenstraße.

Frische
Frankfurter Bratwürste
 à Paar 25 Pfennig
 empfiehlt
Wilhelm Pfeiffer,
 F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Herren Rauchern
 empfehle meine ausgezeichnete,
 soeben wieder frisch eingetroffene
"Liliput-Cigarre"
 (Savanna, kleine Façon)
 3.2. à 5 Pf. per Stück.
L. Fritz,
 Ecke der Werder- und Marienstraße 43.

Acht
engl. Sichtpapier
 empfiehlt
Carl Malzacher,
 31. Großh. Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Zweifach
 prämiirt Amsterdam 1883.
H. von Gimborn,
 Chem. Fabrik, Emmerich a. Rh.
 Gallus, Aleppo, Kaiser-, Salons, Alizarin-,
 rothe, blaue u. c. Tinten.
 Stempelfarben, flüssiger Veim vorrätig in
 den bekannnten Depôts und in allen Buchhand-
 lungen.

Für Confirmanden:
 Hemden, 2.1.
 Hosen,
 Corsetten,
 Unterröcke in Flanell, Piqué und
 Shirting,
 Kragen und Manschetten,
 Krausen,
 Cravatten u. weiße Halstücher,
 Taschentücher in jeder Art,
 empfehlen in bester Waare zu den billigsten
 Preisen
Geschwister Perrin,
 Friedrichsplatz 9.

J. Gottlieb,
Uhrenhandlung,
 Zähringerstraße 13,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Uhren
 aller Art, zu Konfirmationsgeschenken
 passend:
 goldene und silberne Herren- und
 Damenuhren, mit und ohne Remontoir,
 wie auch Ketten und Wanduhren
 aller Art. Damenuhren von M. 15,
 Serrenuhren von M. 18, goldene
 von M. 40 an. Auch verkaufe dieselbe
 mit monatlicher Ratenzahlung und 3jähriger
 Garantie.
J. Gottlieb.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Alle Neuheiten der Saison
 in Frühjahr- und Sommerbuckskins, Paletotsstoffen u. c. sind in
 großer Auswahl eingetroffen, was wir empfehlend anzeigen.
 Für solide ächtfarbige Fabrikate übernehmen Garantie und sichern
 die billigsten Preise zu.
 Musterkarten liegen auf.

En gros. Tuch-Lager En détail.
Gebrüder Hirsch,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Für Confirmanden empfehlen: dunkle Anzugstoffe, schwarze
 Tuche und Satins in allen Preislagen. 4.3.



Specialität in Trauer-Hüten.

L. Ph. Wilhelm,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19. 6.1.

Polster-Möbel.

Empfehle meinen Vorrath in complekten Garnituren, einzelnen
 Sophas, Divans in eichen, Schlafdivans, Chaises-longues,
 Ottomans, Bouffes, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung,
 Polsterstühlen u. c.
 Mehrjährige Garantie für prima Material und Arbeit, Neupol-
 sterung gebrauchter Möbel, Montirung, Aufmachen von Vor-
 hängen u. c. übernehme ich bei reellster Bedienung und mäßigen Preisen.

H. Rothweiler,
Möbelgeschäft,
 82 Zähringerstraße. 4.3.

Hch. Kreutz, Karlsruhe,
 Lessingstraße 13.
 Ich empfehle mich zur Ausführung in allen Asphalt-, Cement- und Holz-
 cementarbeiten unter langjähriger Garantie, ferner zum Legen und Liefern von Ce-
 mentplatten in verschiedenen Farben und Mustern zu sehr billigen Preisen unter Ga-
 rantie der Haltbarkeit, zum Anfertigen von Terrazzoböden, ebenfalls in Platten verlegt,
 welche bedeutend besser sind als die Gussböden.
 Legen von Parkett in Asphalt.
 Referenzen über ausgeführte Arbeiten in großer Zahl.
 Karlsruhe, im Februar 1885. 8.6.

Als Gelegenheitskauf
empfehlen
eine große Parthie
englische Gardinen,
weiß und crème,
außergewöhnlich billig
Dreyfus & Siegel,
Kaiserstraße 197.

Normal-Bürste,
zur Reinigung von
Wollstoffen be-
stems geeignet, em-
pfeht
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

7.6. **Confirmations-
Gesangbücher**
von den einfachsten bis zu den elegantesten
Einbänden in großer Auswahl zu billigen
Preisen empfiehlt
Hermann Schmidt,
Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

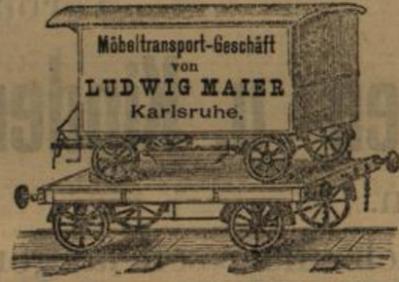
**Confirmations-
Gesangbücher**
von den einfachsten bis zu den elegantesten
Einbänden empfiehlt zu außerordentlich
billigen Preisen.
W. Ludin,
Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule.

**Solinger
Scheeren**
in jeder Größe empfiehlt
Luise Wolf Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute frische Leber- und Grieben-
würste.

**Möbeltransport- und Verpackungs-Geschäft
Ludwig Maier,**

Kronenstraße
Nr. 41,



Kronenstraße
Nr. 41,

KARLSRUHE,
empfeht sich zum

Möbeltransport und ganzer Einrichtungen in der Stadt, nach der Eisenbahn,
sowie in's In- und Ausland. Prompte Bedienung, billige Preise und Garantie
für gute Ablieferung.
Möbelwagen per Eisenbahn ohne Umladen. 6.2.

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert soiwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse,
Erntevorräthe, Waaren u. s. w.**, sowie das von der Staatsbrandkasse nicht ver-
sicherte **Gebäudesünstel** gegen Feuerchaden. Höhere Anskant erteilen bereitwilligst
die Agenien des bevisehen Vhorir in Karlsruhe:
Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20, **Sch. Freh,** E. Sprinzenstraße 3.
Fr. Raifch, Ludwigsplatz (Waldstr. 57) **Hilf. Seib,** Adlerstraße 13.

Eine Schiffsladung

besten Qualität **Kettschrot und Ruskohlen** trifft in nächsten Tagen für
mich in **Mogau** ein, welche ich zu herabgesetzten Preisen empfehle.
K. F. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7. 3.1.



Karlsruher Ruderclub „Salamander.“

Die verehrl. Mitglieder laden wir zu der ordentlichen
Generalversammlung
auf **Mittwoch den 11. d. J.,** Abends 8 Uhr, in unser
Lokal — Café Tannhäuser — ergebenst ein.

- Tagesordnung:**
- Prüfung der Vereinsabrechnung.
 - Jahres- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes.
 - Abänderung des §. 33 der Statuten.
 - Dechargenertheilung und Neuwahl des Vorstandes.
- Der Vorstand.

2.1. Karlsruhe, 7. März 1885.

— 708 —

Geschäftseröffnung.

Hierdurch beehren wir uns, die ergebene Anzeige zu machen, dass wir

Donnerstag den 12. dieses Monats
am hiesigen Platze ein

Manufacturwaaren- und Aus- stattungs-Geschäft,

verbunden mit

Damen- u. Kindermäntel-Fabrikation

eröffnen.

Durch unser seit langen Jahren bestehendes und weit-
hin bekanntes Stammhaus in **Frankfurt a. M.** sind
wir in der Lage, unsere Waare aus Fabriken ersten
Ranges in grossen Massen und dadurch ausserordentlich
billig zu beziehen.

Beim Verkaufe haben wir uns zur Aufgabe gemacht,
bei streng reeller Bedienung mit dem kleinsten Nutzen
zu arbeiten, und die Kundschaft gleicherweise durch so-
lide Waare wie durch billige Preise an uns zu fesseln.

Das geehrte Publikum wird sich beim Besuch unseres
Etablissements von Obigem selbst überzeugen können
und ist zur Besichtigung freundlichst eingeladen.

Hochachtungsvoll

W. Fuhrländer Nachfolger,
Kaiserstrasse 54.